

Veranstaltungsort:

Innovation Land Lab
Innovationszentrum für den ländlichen Raum
Energiepark 2
32694 Dörentrup

Termin:

04.03.-05.03.2020

Veranstalter:

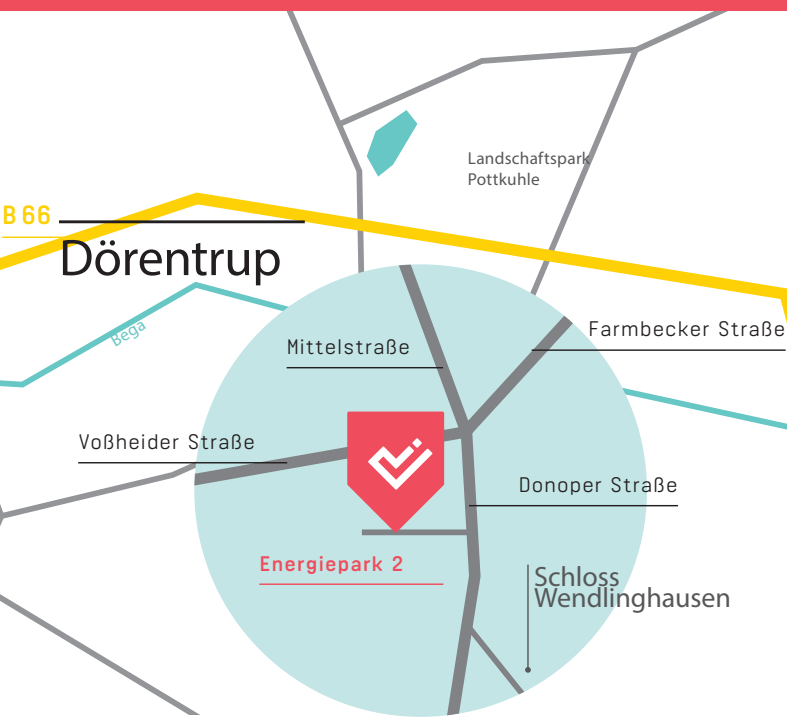
Innovation Land Lab
Innovationszentrum für den ländlichen Raum
Energiepark 2
32694 Dörentrup
www.innovation-landlab.de

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum 21.02.2020 bei
Frau Habighorst für diese Veranstaltung an:
info@innovation-landlab.de

Moderation:

Borris Ortmeier, LEADER Management Nordlippe



Fachsymposium Beteiligungsformate im ländlichen Raum

Ländliche Räume mit Zukunft?

04.03.-05.03.2020

Fachsymposium

Beteiligungsformate

im ländlichen Raum

- Ländliche Räume mit Zukunft?

Die Themen ländlicher Raum, ländliche Entwicklung und Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Stadt und Land, sind derzeit wichtige Themenbereiche der politischen Arbeit auf Bundes- und Landesebene. Auch die Europäische Union beschäftigt sich mit dem Thema der ländlichen Entwicklung und hat mit dem LEADER-Ansatz seit vielen Jahren Erfahrung in diesem Bereich.

Gerade in der ländlichen Entwicklung spielt das individuelle Engagement von Bürgerinnen und Bürgern eine wichtige Rolle. Daraus ergeben sich neue Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten von bürgerschaftlich Engagierten in Planungsprozesse und ländliche Entwicklungsstrategien. Wie sehen bestehende und neue Beteiligungsformate im ländlichen Raum aus? Welche Unterschiede gibt es zum urbanen Raum? Vor welchen Herausforderungen steht das Thema Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern bei der zukünftigen Entwicklung? Diese Fragen sollen im Rahmen des ersten Fachsymposiums "Beteiligungsformate im ländlichen Raum - Ländliche Räume mit Zukunft?" im Innovationszentrum in Dörentrup diskutiert werden.

Neben unterschiedlichen Praxisbeispielen soll es darum gehen, das Thema Beteiligungsformate von Bürgerinnen und Bürgern mit praktischen Erfahrungen und Entwicklungen aus dem ländlichen Raum zu verbinden. Es soll einen Austausch zwischen den wesentlichen Akteuren der ländlichen Entwicklung untereinander geben. Nicht zuletzt geht es auch darum, in einem gemeinsamen Abschluss-Kommuniqué Grundlagen für erfolgreiche und zielgerichtete Beteiligungsprozesse für den ländlichen Raum aufzuzeigen.

Das Abschluss-Kommuniqué soll entscheidende Grundlage für die Einbindung von Beteiligungsformen in neuen Programmen bilden und als Richtschnur für die weitere Diskussion zu entsprechenden Rahmenbedingungen im ländlichen Raum dienen.

Programm

1. Tag

bis 12:30 Uhr Anreise

12:30 Uhr - 13:00 Uhr

fun fact Elektromobilität -Vorstellungsrunde 4.0-

13:00 Uhr - 13:30 Uhr

get together mit Mittagssnack

nachfolgend arbeiten unter folgenden Konsensethesen:

- Beteiligung kann nur auf Augenhöhe erfolgreich sein.
- Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, ist der Erfolgsfaktor für gelungene Projekte im ländlichen Raum.
- Beteiligung bürgerschaftlich Engagierter braucht gegenseitige Wertschätzung.

Nachfolgend arbeiten unter folgenden Diskursthesen:

- Bürgerschaftliche Beteiligung hat Grenzen.
- Beteiligungsformate brauchen Rahmen und Lenkung.
- freiwillige Leistungen der öffentlichen Hand, sind ohne Beteiligungsformate im ländlichen Raum dauerhaft nicht mehr finanzierbar
- Die parlamentarische Demokratie reicht als Beteiligungsprozess aus.

14:00 Uhr - 14:40 Uhr

Festlegung der Arbeitsebene - Brainstorming

14:40 Uhr - 15:40 Uhr

Input Vorträge - Partizipation konkret an Beispielen

15:40 Uhr - 16:15 Uhr

Kaffee-/Snackpause mit 1. Diskussion der Inputgeber

16:15 Uhr - 18:15 Uhr

Arbeitsphase (Erfolgsfaktor Partizipation)

18:15 Uhr - 18:30 Uhr

Transfer zum Forellenhof

19:30 Uhr - 20:30 Uhr Abendessen

20:30 Uhr Kamingsgespräch - „Wie kann Partizipation auf Augenhöhe funktionieren?“

2. Tag

8:30 Uhr - 9:30 Uhr Frühstück mit Check-out

9:45 Uhr - 12:30 Uhr

Arbeitsphase (Erfolgsfaktor Partizipation)

12:30 Uhr - 13:00 Uhr

get together mit Mittagssnack

13:30 Uhr - 14:00 Uhr

fun fact Elektromobilität - Feedbackrunde 4.0